



Geschäftszeichen

Wolfenbüttel, den 28. August 2013

## Protokoll

### über die 12. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 14.08.2013
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

---

#### Teilnehmerinnen/Teilnehmer

##### Vorsitz

Märtens, Julian

##### Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Hantelmann, Klaus

##### Ordentliche Mitglieder

Barkhau, Holger

Ganzauer, Oliver

Gerndt, Reinhard Dr.

Heider, Ute

Jakob, Thomas

Keye, Bernfried

als Vertreter für Herrn KAbg. Krause

Löhr, Norbert

Dinter, Ilona

als Vertreterin für Herrn KAbg. Pink

Rautmann, Dirk

##### Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Perli, Victor

##### Stimmberechtigte Mitglieder in Schulangelegenheiten gem. § 110 NSchG

Kramer, Peter

Vertretung Lehrerschaft der berufsbildenden Schulen

Pasemann, Volker

Vertretung Lehrerschaft der allgemein bildenden Schulen

Pönisch, Marlies

Vertretung Elternschaft der allgemein bildenden Schulen

Wiechenberg, Dieter

Vertreter der Organisationen der Arbeitnehmersverbände

##### nicht stimmberechtigte Mitglieder in Sportangelegenheiten

Fahlbusch, Susanne

Gramatte, Konrad

Samel, Marc

Schleier, Peter



8. 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013  
Vorlage: XVII-0295/2013
  9. Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“  
Vorlage: XVII-0277/2013  
  
Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“;  
Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe  
Vorlage: XVII-0277/2013/1
  10. Sportförderung;  
Gewährung eines Zuschusses an die Schützengesellschaft Wolfenbüttel von 1601 e.V. zu Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen von Parkplätzen  
Vorlage: XVII-0302/2013
  11. Sportförderung;  
Gewährung eines Zuschusses an die Gemeinde Cremlingen zur energetischen und technischen Teilsanierung der Sporthalle Weddel  
Vorlage: XVII-0303/2013
  12. Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)
  13. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)
- 

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens eröffnet um 16.00 Uhr die 12. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des XVII. gewählten Kreistages und begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)**

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)**

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens stellt die Tagesordnung fest.

**TOP 4 Genehmigung der Protokolle über die 11. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und über die 2. gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des Landkreises Wolfenbüttel und des Ausschusses für das Schulwesen der Stadt Wolfenbüttel (§§ 23, 4d GO)**

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens stellt die Niederschriften über die 11. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und über die 2. gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des Landkreises Wolfenbüttel und des Ausschusses für das Schulwesen der Stadt Wolfenbüttel, die allen Kreistagsabgeordneten vorliegen, zur Aussprache.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Schule und Sport einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Die Protokolle über die 11. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und über die 2. gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des Landkreises Wolfenbüttel und des Ausschusses für das Schulwesen der Stadt Wolfenbüttel werden genehmigt.

**TOP 5 Anfragen (§§ 23, 4e GO)**

**TOP 5.1 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)**

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern liegen nicht vor.

**TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)**

Herr KAbg. Jakob fragt ob es möglich sei, den Tagungsort für den Ausschuss zukünftig themenbezogen zu wechseln. Als Beispiel nennt er die Carl-Gotthard-Langhans-Schule in Wolfenbüttel, die sich für die heutigen Beratungen über das Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“ anböte.

Frau Wollschläger und Frau Steinbrügge wenden ein, dass die Präferenz bestehe, die Ausschusssitzungen im Sitzungssaal stattfinden zu lassen, da das Kreishaus die notwendige technische Ausstattung vorhalte.

Herr KAbg. Perli fügt hinzu, dass einige Ausschussmitglieder in mehreren Ausschüssen tätig seien, die auch zum Teil nacheinander stattfänden und daher ein Tagungsortwechsel schwierig sei.

**TOP 6 Anträge (§§ 23, 4f GO)**

Es liegen keine Anträge vor.

## **TOP 7 Sachstandsbericht zur Umsetzung der IT- Betriebskonzeption**

Herr Hoffmann trägt einen Sachstandsbericht zur Umsetzung der IT-Betriebskonzeption vor. Die Powerpoint-Präsentation wird diesem Protokoll als *Anlage 1* beigefügt.

Herr Hoffmann erläutert die Aufgaben, die er im Rahmen seiner neu geschaffenen Stelle „IT-Koordinator“ in der vergangenen Zeit bereits bewältigen konnte, er gibt einen Ausblick auf die Herausforderungen, die er in Zukunft angehen werde und zeigt auf, welche Baustellen sich aufgetan haben. Eine dieser neuen Herausforderungen wird die Fragestellung sein, ob der IT-Service, Support inklusive Hotline intern mit eigenem Personal wahrgenommen oder extern vergeben werden soll. Herr Hoffmann führt hierzu Vor- und Nachteile aus und gibt abschließend die Empfehlung, dass eine abschließende Entscheidung für einen internen oder externen IT-Service an den Schulen noch in 2013 getroffen werden sollte. Er persönlich bevorzuge die interne Alternative, da das Know-how der Fachinformatiker direkt genutzt werden könne und eine engere Kooperation mit der IuK-Abteilung des Landkreises gegeben sei.

Auf Nachfrage erläutert Herr Hoffmann, dass er ebenfalls für Beratungen der Samtgemeinden und der Einheitsgemeinde bei Bedarf zur Verfügung stehe. Zwei Anfragen seien auch bereits eingegangen.

Frau Steinbrügge weist darauf hin, dass heute keine Entscheidung zu treffen ist, sondern die Vorstellung als Grundlage für die weiteren Beratungen zu sehen sei.

Nach einer kurzen Diskussion wird festgehalten, dass es wünschenswert wäre, die Präsentation in elektronischer Form für die Besprechungen in den Fraktionen nutzen zu können. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die aufgezeigten Synergieeffekte monetär zu beziffern, um anschließend eine fundierte Entscheidung im Ausschuss treffen zu können.

## **TOP 8 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013 Vorlage: XVII-0295/2013**

Frau Wollschläger erläutert die Vorlage Nr. XVII-0295/2013.

Sie macht die Ausschussmitglieder auf folgende Veränderungen im Haushalt aufmerksam:

Der Ergebnishaushalt weise Mehrbeträge von 13.600 € und Mehrausgaben von 87.500 € auf. Im Finanzhaushalt fielen insgesamt 11.000 € zusätzliche Ausgaben für verschiedene Ausstattungsgegenstände an.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

### **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig, bei einer Stimmenenthaltung, dem Kreistag folgenden Beschluss zu empfehlen:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2013 wird fortgeschrieben.

**TOP 9 Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“  
Vorlage: XVII-0277/2013**

**Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“; Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe  
Vorlage: XVII-0277/2013/1**

Herr Reinhold, Herr Schwarz und Herr Heuer stellen das Projekt „Elektromobilität“ vor. Die Powerpoint-Präsentationen werden diesem Protokoll als *Anlage 2* beigelegt.

Herr KAbg. Jakob erfragt, inwieweit die überschüssige Energie, die eventuell durch die Photovoltaik-Anlage erwirtschaftet werde, an das öffentliche Netz verkauft werden soll.

Herr Walte entgegnet, dass diese Option nicht beabsichtigt sei sondern die Photovoltaik-Anlage in erster Linie für Ausbildungszwecke eingesetzt werde.

Herr KAbg. Dr. Gerndt erfragt die Wahl der vorgeschlagenen Elektrofahrzeuge.

Herr Walte und Herr Reinhold erklären, dass die Auswahl der Fahrzeuge nach der didaktischen Eignung, den Kosten sowie der aktuellen Modellverfügbarkeit erfolge. Zum derzeitigen Stand haben die Unternehmen Volkswagen und BMW zwar durchaus Interesse an dem Projekt bekundet, ein vergleichbares Modell sei allerdings am Markt noch nicht verfügbar. Auch voraussichtliche Preise konnten noch nicht erfragt werden.

Herr KAbg. Dr. Gendt fragt, ob die Batterien gemietet werden können, obwohl die Fahrzeuge für Ausbildungszwecke auseinandergelassen werden.

Herr Reinhold antwortet, dass ein Großteil der Anbieter die Batterien ausschließlich vermieten. Garantieansprüche seien aber in der Tat fraglich.

Weiterhin möchte Herr KAbg. Dr. Gerndt wissen, ob die Überdachung für die Photovoltaik-Anlage zwangsweise von einer externen Firma erstellt werden müsse oder ob Bereiche der Schule an der Erstellung beteiligt werden könnten.

Herr Walte macht deutlich, dass dieses Projekt zu groß für die Schule sei und der Bau der Überdachung aus Sicherheits- und Garantieaspekten an eine externe Firma vergeben werden soll.

Herr KAbg. Dr. Gerndt bedauert, dass das Projekt „Elektromobilität“ leider nicht für die Allgemeinheit sichtbar sei.

Herr Walte fügt an, dass zunächst eine Elektro-Tankstelle für die Allgemeinheit auf dem Vorplatz der Schule geplant war, das Projekt dann aber zunächst auf Ausbildungszwecke beschränkt worden sei.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

**Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig nachstehenden Beschluss zu fassen:

1. Der Carl-Gotthard-Langhans-Schule werden für das Projekt „Von der Produktion regenerativer

Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“ rd.185.300 € im Jahr 2013 zur Verfügung gestellt.

2. Der Sperrvermerk des Kreistages vom 17.12.2012 über 200.000,00 € bei dem Produktkonto 1112100000.7831100 wird aufgehoben.

Ohne weitere Aussprache ergeht weiterhin folgende

### **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig, dem Kreistag folgenden Beschluss zu empfehlen:

Den überplanmäßigen Ausgaben auf dem Produktkonto 2310100000.7831100 der Carl-Gotthard-Langhans-Schule für das Projekt „Von der Produktion regenerativer Energie bis zum Verbrauch per E-Mobility“ in Höhe von 185.300 € wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus dem Produktkonto 1112100000.7831100.

### **TOP 10 Sportförderung; Gewährung eines Zuschusses an die Schützengesellschaft Wolfenbüttel von 1601 e.V. zu Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen von Parkplätzen Vorlage: XVII-0302/2013**

Frau Wollschläger erläutert die Vorlage Nr. XVII-0302/2013. Die Fotos von dem Gelände werden diesem Protokoll als *Anlage 3* beigelegt.

Frau Wollschläger führt an, dass es sich bei der angestrebten Baumaßnahme zum Einen um die Sanierung und den Umbau der vorhandenen Parkplätze handele und zum Anderen neue u.a. behindertengerechte Parkplätze zusätzlich geschaffen werden sollen. Bei den Parkplätzen handele es sich um Bestandteile der baulichen Anlage. Kosten der Bauunterhaltung habe der Verein zu tragen. Die Parkplätze auf dem Gelände der Schützengesellschaft würden ausschließlich von Mitgliedern des Schützenvereins Wolfenbüttel, auswärtigen Schützenvereinen bei Wettkämpfen sowie der Jägerschaft und des Polizeisportvereins genutzt. Die Schützengesellschaft legte bei einem Ortstermin dar, dass reine bauunterhaltende Maßnahmen an dieser Stelle nicht ausreichen würden, sondern eine Grundsanierung des Parkplatzes notwendig sei. Durch die geplante Maßnahme könnte der bauliche Zustand verbessert und das Sachvermögen vermehrt werden.

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens eröffnet die Aussprache.

In einer ausführlichen Diskussion im Ausschuss wird zwar der Handlungsbedarf deutlich, allerdings ergäbe sich eine Problematik hinsichtlich der Gewährung der Sportförderung aufgrund der anteiligen gewerbsmäßigen Nutzung des Parkplatzes durch die Gaststätte (Anlieferung des Restaurants und Müllabfuhr). Zusätzlich befänden sich noch acht Garagen auf dem Gelände, von denen vier als Lagerraum für die Schützengesellschaft dienen und vier vermietet würden.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob in der Vergangenheit eine Bezuschussung von Parkplätzen im Rahmen der Sportförderung beschlossen wurde.

Antwort der Verwaltung:

*In der Regel ist in den Zuschussanträgen nur von Außenanlagen die Rede, sodass nicht im Einzelnen nachzuvollziehen ist, um welche Baumaßnahmen es sich handelt. Zwei Beispiele für die Förderung von Parkplätzen im Rahmen der Sportförderung lassen sich belegen: Errichtung eines Mehrzweckgebäudes in Sickte (2000) und Errichtung eines Schießstandes im Feuerwehr- und Schützenhaus mit Dorfgemeinschaftshaus in Rhene (2004).*

Frau Steinbrügge und Frau Wollschläger teilen mit, dass der Kreissportbund und die Stadt Wolfenbüttel bereits die Förderung zugesagt haben. Die Verwaltung schlägt auf Grundlage der bestehenden Bedenken hinsichtlich der anteiligen gewerblichen Nutzung folgende prozentuale Förderung des Bauvorhabens vor:

Nutzung des Parkplatzes insgesamt:	30 Anteile	21 x Parkplätze 8 x Garagen 1 x Anlieferung Gastronomie inkl. Müllabfuhr
Nutzungsanteil der Schützengesellschaft:	25 Anteile	21 x Parkplätze 4 x Garagen = 83 %

Da die Schützengesellschaft von den vorhandenen 30 Anteilen 25 Anteile nutze (83 %), würden sich die Gesamtkosten von zunächst 75.267 € um 17 % auf **62.471,61 €** verringern. Die Sportförderung des Landkreises Wolfenbüttel betrüge dementsprechend **12.494,32 € ~ 12.494 €**.

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens beendet die Diskussion und lässt zunächst über die weitergehende Beschlussempfehlung aus der Vorlage abstimmen.

**1. Beschlussempfehlung:**

Mit 6 Stimmen gegen 4 Stimmen und 1 Stimmenthaltung empfiehlt der Ausschuss für Schule und Sport dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss gemäß der Vorlage –Nr. XVII-0302/2013 abzulehnen:

*Der Schützengesellschaft Wolfenbüttel von 1601 e.V. wird zu Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen der vorhandenen Parkplätze auf dem Vereinsgelände sowie Schaffung von Behindertenparkplätzen ein Zuschuss in Höhe von 15.053,00 € gewährt.*

Ohne weitere Aussprache lässt der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens über die geänderte Beschlussempfehlung abstimmen.

Es ergeht abschließend folgende

**2. Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt mit 6 Stimmen gegen 4 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung dem Kreisausschuss, nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Schützengesellschaft Wolfenbüttel von 1601 e.V. wird zu Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen der vorhandenen Parkplätze auf dem Vereinsgelände sowie Schaffung von Behindertenparkplätzen ein Zuschuss in Höhe von **12.494,00 €** (83 % des Ursprungsbetrages) gewährt.

**TOP 11 Sportförderung;  
Gewährung eines Zuschusses an die Gemeinde Cremlingen zur  
energetischen und technischen Teilsanierung der Sporthalle Weddel  
Vorlage: XVII-0303/2013**

Frau Wollschläger erläutert die Vorlage Nr. XVII-0303/2013.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

**Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeinde Cremlingen wird für die energetische und technische Teilsanierung der Sporthalle Weddel ein Zuschuss in Höhe von 180.600,00 € gewährt.

**TOP 12 Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§  
85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)**

Es liegen keine wichtigen Angelegenheiten vor.

**TOP 13 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)**

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern liegen nicht vor.

Der Ausschussvorsitzende Herr KAbg. Märtens schließt um 18.10 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

kommisrarische Dezernentin

Protokollführerin